

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 52

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Modelle für das erste Heft der „An aus der Praxis für Zimmerleute“.

In ca. 1/2 der Größe.

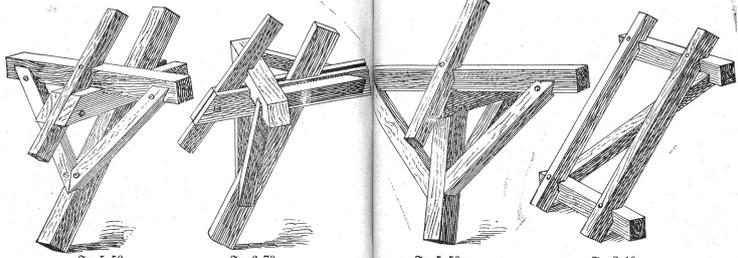
Die Modelle sind aus den Zeichnungen des ersten Heftes entwickelt, b. u. w. und wird die ganze Collection insf. dem ersten Heft zu Nr. 20 abgegeben. Die Modelle werden auch einzeln zu beigestelltem Preise, wobei aber das erste Heft nicht begriffen ist.

Blatt 3

Blatt 2

Blatt 1

Blatt 4



Nr. 5. 50.

Nr. 6. 70.

Nr. 5. 50.

Nr. 8. 10.

Modelle angefügt.

Aufgaben aus der Praxis für Zimmerleute.

Seeben beginnt das Wert „Aufgaben aus der Praxis für Zimmerleute“ von J. K. in 4 Hefen, die jeder den öffentlichen Zeichnungskauf für Baugewerbe der Stadt St. Gallen, zu erlangen.

Dasselbe behandelt hauptsächlich diejenigen Aufgaben, welche dem Zimmermann immer gewisse Schwierigkeiten bereiten, und ist alle Anordnung der Zeichnungen so getroffen, daß sie dem Maßstabe des Zimmermannes entsprechen.

Der Inhalt dieses Heftes ist folgendermaßen bestimmt:

1. Heft. Entwurf eines Ständerhauses. 4 Blatt mit 4 verschiedenen Ansichten und 1 Wandkarte Nr. 1. 25

2. Heft. Blatt 1 und 2. Dachausmittlungen, Anstrichen der Flächen und bestimmen der Sparrenlängen. Blatt 3 und 4. Verschiedene Dachbinderkonstruktionen mit besonderer Rücksicht auf das Einbauelement. Blatt 5 und 6. Anordnung der Balkenlagen bei gegebenen Grundrissen und bestimmen der Binder für einfache und kompliziertere Dachformen. Blatt 7. Regelmäßige und Giebeloberzerrungen.

3. Heft. Blatt 1 und 2. Absichten bei recht- und schiefwinkligen Grundrissen bei gleicher Dachneigung mit Versäulung. Blatt 4. Absichten bei schiefwinkligen Grundrissen und ungleicher Dachneigung. Blatt 5. Absichten bei unregelmäßigen Grundrissen und ungleichen Dachneigungen. (Giebel und Balme). Blatt 6. Konstruktion einer Kuppel mit dem Austragen der Grate und Sparren.

4. Heft. Blatt 1. Einfache Treppe mit einer Viertelwendung. Blatt 2. Einfache Treppe mit 2 ungleichen Viertelwendungen. Blatt 3. Bodentreppe mit aufgesetzten Tritten.

5. Heft. 4. Halbgekehrte Treppe. 5. Wendeltreppe. 6. Spindelstiege.

Bemerkungen: Die Dachausmittlungen bzw. Austragen der Dachflächen und Sparrenlängen haben hauptsächlich zum Zweck, die günstigste Anordnung der Dachflächen zu treffen und die Sparrenlängen zur Anfertigung der Holzleisten bestimmen zu können.

Die verschiedenen Dachbinderkonstruktionen, wovon besonders die am häufigsten vorkommenden berücksichtigt werden,

erhalten die Holzarten eingeschrieben, und soll auf die Ausmittlung des Dachraumes Rücksicht genommen werden.

Bei den Balkenlagen wird der Maßstab und Höhenbau, die Ausmittlungen bei Rampen und Treppen, die Anordnung der Ständer, die Ausmittlung der Balkenlage z. Berücksichtigung finden.

Die Dachplattenlagen werden, der Dachform entsprechend, die Anordnung erhalten und sollen hier speziell Dachformen angenommen werden, welche eine regelmäßige Verwendung nicht zulassen.

Die Absichten sind im großen Maßstabe gezeichnet und genau dem Maßstabe des Wertplatzes entsprechend angeordnet.

Besonders darf darauf hingewiesen werden, daß nicht nur allein die Länge der Grat- und Kehlsparren angegeben wird, sondern auch die verschiedenen Auflagen auf die Bretten (Kerben), Abfaltungen z. eingehend behandelt werden.

Die Treppen sollen immer in Verbindung mit den zugehörigen Konstruktionsteilen (Geländer, Bodenst., Verankerungen z.) zur Darstellung gelangen.

Das Austragen der Grate und Wangen geschieht genau der Praxis entsprechend immer nur aus dem Grundriß.

Auf allen Blättern sind für besondere Fälle geometrische Darstellungen angeordnet. Die Hefte 2, 3 und 4 werden je 6-7 Blatt im Format 50/70 enthalten.

Weiter wäre zu bemerken, daß alle Blätter ein für sich abgeschlossenes Ganzes vorstellen und die nötigen Erklärungen sich auf jedem Blatte selbst befinden, wodurch die besagte Benutzung ermöglicht ist.

Wir hoffen somit, daß die Anordnung der Zeichnungen und Erläuterungen so getroffen wurde, daß die Benutzung dieses Wertes in der Praxis Vorteile bringe. Hervorragende Fachmänner aus der Praxis haben sich sehr günstig über Anlage und Ausfertigung dieses Wertes geäußert und demselben weiteste Verbreitung gewünscht.

N.B. Das erste Heft kann durch den Verfasser sofort bezogen und zugleich die weiteren Hefte bestellt werden. Zum besten Verständnis werden auch Modelle angefertigt, welche zu obenerwähnten Preisen bezogen werden können.

Auf Frage 1218. Zur Anwendung des Formals als Füllung von Zwischenböden können wir Ihnen nicht raten, da es die Einwirkung von Ungeziefer jeder Art zuläßt und begünstigt. Wollen Sie eine vollständig trockene, für jede Einwirkung vollständig indifferente, dabei auch feuer- und feuchtheitbeständige Einlage, so wenden Sie sich an J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Zürich I, Uferstr. 1.

Auf Frage 1220. Schleifsteinzeuge mit Oeltrug, Rufen, Schalen und Sägen liefert billigst H. Wemmer, Mästerstr. 11.

Auf Frage 1220. Ein Lieferant von Gießböden für Schleifsteine in allen Größen. Jean Brodard, Basel, Schleifsteinhandlung, montiert und ummontiert, Basel, Alter Klostergang 8 C. B.

Auf Frage 1220. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 1223. Doppelkante in allen Ausführungen beziehen Sie sich bei der Firma H. Wemmer in Mästerstr. 11.

Auf Frage 1223. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 1223. Untersechsmeter anreichtert tiefstfort auf gearbeitete Doppelkante von Bergahorn und Buchenholz in allen Größen und wünscht deshalb mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Jakob Thoma, Schreiner, Frage-Wunden (St. Gallen).

Auf Frage 1226. Wenden Sie sich gefälligst an Hermann Grieder, Brannen, Cementgeschäft, Spezialität in Kaminsteinen, Groben zur Uferstr.

Auf Frage 1226. Wenden Sie sich an Franz Bachli, Kaminsteinfabrik in Wällingen b. Winterthur.

Auf Frage 1226. Teile mit, daß das Baugeschäft H. Cavallasca, Mästerstr. 11, alle Qualitäten Kaminsteine für Züge- und Pfeiler-einfassungen auf Lager hat, ebenso Verbleibsteine in gelb und rot.

Auf Frage 1226. Feinere- und Zier-einfassungen in Kaminsteinen, La. schöne Ware, sind zu billigen Preisen erhältlich und in großen Posten auf Lager in der Basler Sandsteinfabrik Werten in Pratteln.

Auf Frage 1226. Die Firma Geigyette u. Broggi in Zürich II beschaffen, liefert die bestgeeigneten Kaminsteine in La. Qualitäten den billigsten Preisen.

Auf Frage 1226. Zeilen können mit, daß gute Qualität Kaminsteine für Züge- und Pfeiler-Einfassungen hier erhältlich sind und auf Lager sind. Kuntler u. Cie., Wollmühlstr.

Auf Frage 1227. J. Wäldinger, Dorn (Zürcher) liefert Schleifsteine und ist bereit, die besten zu liefern.

Auf Frage 1227. Wir empfehlen Ihnen unsere Patentsteineplatten. Preisliste und Proben sind zu Diensten. Barret u. Fein, Solothurn.

Auf Frage 1227. Eferde der Firma Demmer u. Demmer in Langenthal ganz Ihnen bereit zu sein.

Auf Frage 1227. Untersechsmeter Kaminsteine hält immer ein großes Lager von Cementbreiten und Schleifbreiten und möchte mit Fragesteller in Verbindung treten. A. Braun, Brunnenfeld.

Auf Frage 1227. Wenden Sie sich an Roger u. Matys, Langenthal.

Auf Frage 1229. Feinbleimöbel mit Glasfalz und mit Einbauelementen können Sie sehr vorteilhaft bei der Firma H. Wemmer in Mästerstr. 11 beziehen.

Auf Frage 1229. Feinbleimöbel mit Glasfalz, sowie sämtliche Artikel für Schreiner- und Schleifere-Einrichtungen liefern Meislin u. Meier, St. Gallen 3, Zürich V.

Auf Frage 1229. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 1229. Feinbleimöbel mit Glasfalz oder Ventilatorgehäuse in jeder Größe und Ausführung, sowie Eisen-Sägen für Hand- und Motorbetrieb liefern Wälder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1230. Sie erhalten bei dem Geselle von 3 m eine Kraft von 3-9 Pferden, bei 12 m eine solche von 12-36 Pferden. Im ersten Fall eignet sich am besten eine Girardotmaschine, im letzteren eine Girardotmaschine mit verstellbarer Welle. Sie wenden an H. Wäldinger, mechan. Werkstätte, Zuz.

Auf Frage 1230. Unter gegebenen Verhältnissen ergibt sich eine Kraft von 3-36 HP. Nähere Auskunft erteilt auf Verlangen Fritz Wäldinger, Winterthur.

Auf Frage 1231. Geschäftlicher belieben Sie sich mit G. Weber-Landolt, Wollmühlstr. 11 in Mensiten in Verbindung zu setzen.

Auf Frage 1231. Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. H. Peter u. Co., Zürich.

Auf Frage 1231. Rob. Kuber, mechanische Werkstätte, Langnau (Bern) wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 1231. Rob. Kuber, mechan. Werkstätte, Langnau (Bern) ist Spezialist von solchen Maschinen über ganz neuen Sägenaggen, kann Ihnen bedienen und wünscht deshalb mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1231. Haben Sie Interesse an der Firma H. Wemmer u. Cie., Wollmühlstr. 11.

Auf Frage 1236. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich.

Auf Frage 1236. Wenden Sie sich an Roger u. Matys, Langenthal.

Auf Frage 1237. Genauigkeit (Zugausführung) mit Holzbohlen oder Kiefern holzener Zug. Kiefer, Stampfenbadstr. Nr. 51, Zürich.

Auf Frage 1238. Souterrain, dessen Gemäuerbau für Lagerung von Papier demnach werden soll, kann dadurch brauchbar gemacht werden, daß man Doppelreihen auf den Boden legt und über diese einen Bodenbau; jedoch soll er in der Abgrenzung der Ratten auf beiden Seiten mit 6 cm nicht an die Wand gehen, damit die Luft durchziehen kann. Da nicht gefügt wurde, ob es ein Wasser-, Gas- oder Petroleum z. ist, so kann man dessen Einwirkung auf die Feuchtigkeits nicht beurteilen.

J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Zürich I, Uferstr. 1.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1239. Professore liefern Mädel und Schaufelberger in Zürich V.

bis zum 15. April d. J. ein. Näheres beim Präsidium der Kirchenpflege Seon: Gg. Menly, Rektor.

Wasser- und Gasversorgung Nyon (Cöthyal). Zuleitung zum Reservoir, von der Centralbrunnenstube bis zum Reservoir, **Zweitkammer-Reservoir** von 300 m³ Inhalt, **Röhrennetz** von circa 3200 m Länge mit **Hydranten, Grabarbeit, Zuleitung zu den Häusern** bis und mit Abschließhahnen, **Hausleitungen**. Eingaben für das Ganze sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Wasser- und Gasversorgung“ bis den 5. April an Lehrer Hochsträßer zu richten, woselbst auch Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht offen liegen und weitere Auskunft erteilt wird.

Wasser- und Gasversorgung Baldingen. Die Gemeinde Baldingen ist im Falle, gutes und genügend Trinkwasser mittels hydraulischen Widern herzustellen und Brunnen herzustellen. Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindefanzlei zur Einsicht offen. Allfällige Bewerber wollen die diesbezüglichen Eingaben bis Ende dieses Monats dem Gemeinderat einreichen.

Die Käseereignisgesellschaft Mooshub-Waldkirch (St. Gall.) ist willens, ihr neuprojektirtes **Käseereignisgebäude und Schweinehaltung** in Accord zu vergeben. Pläne, Kostenberechnung und nähere Bestimmungen liegen bei Herrn Gemeinderat Forster in Freihirten zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten für die Gesamtarbeit sind verschlossen mit der Aufschrift „Angebot für Käseereignis-Neubau Mooshub“ bis spätestens Samstag den 2. April, abends 6 Uhr, an den Präsidenten, Herrn Forster in Freihirten, einzureichen.

Die Gemeinde Sulz (Arg.) bedarf in die auf nächstes Frühjahr zu eröffnende Fortbildungsschule **25 Stück zweiplätige Schulbänke** (St. Galler System) nach dem auf der Gemeindefanzlei stehenden Muster und eröffnet über deren Lieferung bis 20. April nächsthin Konkurrenz. Gleichzeitig wird über die **Reparaturen im Schulhause**, wofür Plan und Bauvorschrift auf der Gemeindefanzlei offen liegt, Konkurrenz eröffnet. Bezügliche Uebernahmsofferten sind der Schulpflege bis 27. März mit der Ueberschrift „Schulhausbau“ franko und verschlossen einzureichen.

Erstellung eines Gartenzaunes beim Schulhause Stein (Argau) von ca. 80 m Länge mit Eisenständer und Drahtgeflecht. Bedingungen und Vorschrift liegen auf der Gemeindefanzlei zur Einsicht offen, wosin auch Uebernahmsofferten bis 27. d. M. verschlossen einzureichen sind.

Die Maurer- und Steinhauerarbeiten an dem am Gizebühl-Luzenberg (Appenzell A.-N.) neu zu erbauenden massiven Schulhause. Uebernahmsofferten ist Gelegenheit geboten, Pläne und Baubeschriebe den 26. ds., nachmittags von 2 bis 4 Uhr, bei Herrn alt Reg.-Rat Hohl in Luzenberg, einsehen zu können. Uebernahmsofferten sind bis den 28. März, abends, an Gleichen einzugeben.

Korrektion der Straße Kreuzlingen-Nemisberg, bestehend in **Kanalisationarbeiten** mittelst Cementröhren, Erd-, Cement- und **Plästerungsarbeiten**. Die Bauvorschriften liegen beim Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht offen, wosin auch Uebernahmsofferten bis 30. März einzugeben sind.

Die Aktiengesellschaft Elektrizitätswerke Davos beabsichtigt, ein **neues Elektrizitätswerk** zu bauen und ersucht be-

werbende Firmen um **Projekt und Angebot** auf Grund von Plänen und Voranschlägen bis 15. April d. J. Unterlagen und Auskünfte über die geplante Erweiterung sind auf dem Bureau der Gesellschaft in Davos-Plaz erhältlich.

Die Bildhauer-Arbeiten an den Facaden, sowie die **Gipser- und Glaser-Arbeiten** für das **Postgebäude in Winterthur**. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind bei den Herren Dorrer u. Fuchsli, Architekten, Florastraße 13 in Zürich, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Winterthur“ bis und mit dem 1. April nächsthin franko einzureichen.

Die Gemeinde Metikon am Zürichsee eröffnet Konkurrenz über die Ausführung nachfolgender Projekte, nämlich:

1. Erweiterung des **Friedhofes**, Erstellung einer **Zufahrtsstraße** zu demselben und Korrektur der Kappelweidstraße.
2. Erstellung eines **Leichenhauses** auf dem neuen Friedhofsgelände.

Die bezüglichen Pläne, Bauvorschriften und Einquellisten etc. liegen in der Gemeindefanzlei zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind mit der Aufschrift „Friedhofserweiterung“ bis zum 2. April verschlossen der Gemeindefanzlei einzureichen.

Sprechsaal.

Zit. „Handwerkerzeitung“ Zürich I.

In Ihrem Unterhaltungsblatt in Nr. 45 Ihrer geschätzten Fachzeitung bringen Sie eine Mitteilung, wie man polierte Möbel aufrichtet. Ich gestatte mir, gestützt auf öfters gemachte Erfahrungen, Ihnen eine kleine Berichtigung einzufügen.

Zugleich Auftragen von Leinöl, Schnellpolituren, Petroleum und wie diese vielfach angepriesenen Surrogate alle heißen, halte ich für total nutzlos. Es erzeugt mit der Zeit sogenannte Krusten, die kein Mensch mehr sauber bringt, namentlich aber, wenn es von nicht geübten Händen gemacht wird.

Das rationellste Mittel ist das alte und einfachste: wenn polierte Möbel nach Jahren wirklich ein Aufpolieren nötig haben, lasse man es durch einen tüchtigen Schreiner gründlich machen; denn die erste Politur, wenn auch wirklich gut, hält gewöhnlich nicht aus. Nach gründlichem Aufpolieren aber und nach alltäglichem autem Abstauben und tüchtigem Abreiben mit leinenen oder wollenen reinen Lappen auf polierten Flächen, namentlich zur Zeit der Witterungswechsel und Feuchtigkeit der Luft, wodurch gerne sich das in der Poltur befindliche Leinöl zerlegt und ausschlägt, wird der genannte Uebelstand vollständig vermieden.

Zürich. Aug. Schirich.

Briefkasten.

Folgende Herren werden höflichst ersucht, ihre jetzige Adresse der Expedition mitteilen zu wollen:

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| Herr A. Egli, Schreiner | früher in Schöpfen |
| „ Schwerzmann, Säger | „ „ Hübshoren |
| „ Widmer, Drechsler | „ „ Horgen |
| „ Arnold R. Lang | „ „ Rüfnacht (Zh.) |

Armaturenfabrik Zürich

liefert als einzige Spezialität

Sämtliche Bedarfsartikel

für

Gas- und Wasserleitungs-Unternehmer

als:

| | | |
|---|---|---|
| Messing-Hähne aller Art Schieber Hydranten Pumpen jeden Systems Widder Fontainen und Strahlrohre | Dampf-Armaturen Closets u. Pissoirs Ausgussbecken Wandbrunnen Röhren aller Art Verbindungsstücke | Hähne Lampen Glasglocken Brenner Wandarme Rauchfänge |
|---|---|---|

in Porzellan und emaillirtem Guss

für Acetylen-Gas

Ankerstrasse 110.
 FILIALE der Armaturen und Maschinenfabrik Act.-Ges. vorm. J. A. Hilpert Nürnberg.

Unsere reichhaltigen Kataloge stehen nur Wiederverkäufern gratis und franko zu Diensten.